

Chiesi kündigt eine Investition von 350 Millionen Euro zur Entwicklung des ersten kohlenstoffminimalen Druckgasinhalators (pMDI) für Asthma und COPD an.

Der Marktführer im Bereich der Atemwegsinnovation kündigt einen bahnbrechenden, umweltfreundlichen Druck-Dosier-Inhalator (pMDI) an, der bis Ende 2025 einsatzbereit sein wird.

- *Umweltfreundlicher pMDI, der bis Ende 2025 eingeführt werden soll*
- *Erster kommerzieller Vertrag mit Treibgaslieferant Koura unterzeichnet*
- *Wichtiges Engagement für die Zukunft einer nachhaltigen Gesundheitsversorgung als zertifizierte B Corp™ wird weiterhin betont*

Jänner 2020, Parma, ITALIEN; Chiesi, die internationale forschungsorientierte Pharma-Gruppe (Chiesi-Gruppe), kündigte auf der Klimakonferenz der Vereinten Nationen (COP25) ihren Plan an, bis Ende 2025 einen bahnbrechenden, umweltfreundlichen pMDI-Inhalator für Patienten mit Asthma und chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) auf den Markt zu bringen. Die Chiesi-Gruppe, die im Juni 2019 die Zertifizierung der B Corp™ für ihre soziale und ökologische Transparenz und Verantwortlichkeit erhielt und damit das größte globale Pharmaunternehmen ist, das den Status der B Corp™ erreicht hat, hat sich verpflichtet, bis 2035 kohlenstoffneutral zu werden.

Die Chiesi-Gruppe hat einen 5-Jahres-Investitionsplan in Höhe von 350 Millionen Euro, um diese neuen Formulierungen auf den Markt zu bringen, die den Kohlenstoff-Fußabdruck von pMDI-Inhalatoren um 90% reduzieren werden. Als Teil dieses Plans ist die Chiesi-Gruppe das erste Unternehmen, das eine Handelsvereinbarung über mehrere Millionen Euro zur Sicherung der Lieferung von HFA 152a (1,1-Difluorethan) mit dem führenden medizinischen Treibstoffhersteller Koura bekannt gibt. Dieser neue Treibstoff wird den Kohlenstoff-Fußabdruck eines pMDIs minimieren, ihn mit den derzeit auf dem Markt befindlichen DPIs in Einklang bringen und es Chiesi so ermöglichen, zu einer umweltfreundlicheren Gesundheitsversorgung der Patienten beizutragen. Chiesi hat bereits rund 50 Millionen Euro in die Produktionsanlagen für die neue Formulierung investiert und wird gemeinsam mit Koura daran arbeiten, das von den weltweiten Zulassungsbehörden geforderte Toxikologie-Paket fertigzustellen, bevor die nächste Phase der klinischen Prüfung, wie sie für jedes neue Medikament erforderlich ist, eingeleitet wird. Chiesi wird weiterhin sowohl pMDI- als auch DPI-Inhalatoren anbieten, um die Bedürfnisse von Asthmakranken erfüllen zu können und gleichzeitig bewusst versuchen den Kohlenstoff-Fußabdruck, den unsere Produkte verursachen, zu verringern.

Ugo Di Francesco, CEO der Chiesi-Gruppe, sagte:

"Wir glauben, dass der Schutz der Gesundheit der Patienten und der Umwelt keine Frage des Kompromisses sein sollte. Wir sind stolz darauf, dass wir sowohl pMDI- als auch DPI-Inhalatoren liefern und entschlossene und ehrgeizige Maßnahmen ergriffen haben, um sicherzustellen, dass Patienten weiterhin Zugang zu den Inhalationsgeräten haben, die ihren Bedürfnissen am besten entsprechen. Die Patienten sollten nicht die Last der Umweltverantwortung tragen müssen, wenn sie angesichts einer globalen Klimakrise über Behandlungsmöglichkeiten nachdenken, die ihre Gesundheit beeinträchtigen, sondern wir alle müssen die Last des Handelns teilen. Ich kann andere Akteure der Branche nur ermutigen, sich uns anzuschließen".

**** ENDET ****

Anmerkungen für die Herausgeber

Über Chiesi:

Über die Chiesi-Gruppe: Chiesi Farmaceutici S.p.A. ist ein internationales, in Privatbesitz befindliches Pharmaunternehmen mit Sitz in Parma, Italien. Chiesi widmet sich der Forschung, Entwicklung und dem Verkauf innovativer, therapeutischer, verschreibungspflichtiger Medikamente im Bereich der Atemwegserkrankungen, der Neonatologie und seltener Krankheiten. Zu den Chiesi „firsts“ gehören das erste in Europa zugelassene Stammzellenprodukt und die Ankündigung der Entwicklung des ersten kohlenstoffminimalen pMDI.

Chiesi ist ein mittelgroßes, innovatives Unternehmen, das Arbeitsplätze, nachhaltiges Wachstum und die Bedürfnisse der Patienten unterstützt. Sie beschäftigen über 5600 Mitarbeiter und erzielten 2018 einen weltweiten Umsatz von 1768 Millionen Euro, von denen 21,6% in Forschung und Entwicklung investiert wurden. Der strategische Plan von Chiesi in 2019-2024 hat das Ziel, dank Internationalisierung, Innovation und F&E sowie der Verbesserung der Menschen, 2,5 Milliarden Euro Umsatz zu erreichen, indem zwei Schlüsselaspekte integriert werden: Digitalisierung und Nachhaltigkeit.

Chiesi ist eine zertifizierte B Corp, eine neue Art von Unternehmen, die Zweck und Gewinn in Einklang bringt: Sie sind gesetzlich verpflichtet, die Auswirkungen ihrer Entscheidungen auf ihre Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, die Gemeinschaft und die Umwelt zu berücksichtigen. Dies ist eine Gemeinschaft von Führungskräften, die eine globale Bewegung von Menschen vorantreibt, die die Wirtschaft als eine Kraft des Guten nutzen. Derzeit gibt es weltweit über 3.000 zertifizierte Organisationen der B Corp.

Chiesi hat sich verpflichtet, bis 2035 kohlenstoffneutral zu werden: Das Unternehmensziel wurde von Ugo Di Francesco, CEO der Chiesi-Gruppe und Präsident Alberto Chiesi im September 2019 bekannt gegeben.

Über Koura: Koura (ehemals Mexichem) ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und Lieferung von Fluorprodukten, die eine grundlegende Rolle bei der Verbesserung des Alltagslebens spielen. Als Teil der Orbia-Unternehmensgemeinschaft, die gemeinsam an einigen der komplexesten Herausforderungen der Welt arbeiten, ist Koura ein führender Anbieter von innovativen Produkten und Lösungen in verschiedenen Sektoren wie der Petrochemie, dem Bauwesen, dem Transportwesen und der Telekommunikation. Die Produkte von Koura werden in einer Vielzahl von Anwendungen eingesetzt, darunter beim Bau von Städten, beim Kühlhalten von Häusern, bei der Frischhaltung von Lebensmitteln und sogar bei der Behandlung von Atemwegserkrankungen. Sie liefern das medizinische Treibmittel, das in 80% der weltweit verwendeten Dosier-Inhalatoren (MDIs) verwendet wird. Koura hat seinen Hauptsitz in Boston und ist weltweit tätig, mit Niederlassungen in Runcorn, Großbritannien, Mexiko, St. Gabriel, USA, Toronto, Mumbai, Mihara und Tokio, Japan.

Zu 152a: 152a ist ein neues, nachhaltiges medizinisches Treibmittel, das von Koura seit mehreren Jahren für den Einsatz in Dosier-Inhalatoren (MDIs) zur Behandlung von Atemwegserkrankungen entwickelt wird. Die Umstellung von MDI-Produkten auf 152a wird eine Reduzierung des Kohlenstoff-Fußabdrucks von Inhalatoren um etwa eine Größenordnung bewirken und dazu führen, dass die Umweltauswirkungen von MDIs im Bereich anderer so genannter "grüner" Inhalationstechnologien wie Trockenpulver-Inhalatoren (DPIs) liegen.